

2016

# Murrhardter Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrthal und Umgebung

---

## Anzeigenpreisliste Nr. 46 Gültig ab 1. Januar 2016

**Erscheinungsort 71540 Murrhardt  
Nielsen-Gebiet III b**





---

Verbreitungsgebiet	3
Ausgaben, Belegungsmöglichkeiten, Auflage, Verbreitung	4
Allgemeine Verlagsangaben, Nachlässe	5
Technische Angaben	6
Hinweise zur Übertragung digitaler Daten	7
Anzeigenpreise Murrhardter Zeitung	8
Anzeigenpreise Kombination Backnanger Kreiszeitung und Murrhardter Zeitung	9
Anzeigen-Sonderformen	10, 11
Prospektbeilagen	12
Empfehlungen für die Beschaffenheit von Fremdbeilagen	13, 14
Allgemeine Geschäftsbedingungen	15, 16
Zusätzliche Geschäftsbedingungen	17
Sonderthemen 2016	18, 19

# Murrhardter Zeitung

Amliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

**Verbreitungsgebiet  
östlicher Teil des Rems-Murr-Kreises**



# Murrhardter Zeitung

Amliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Kleinanzeigen



die Stadt Murrhardt (Rams-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

Verlag:  
MZV Murrhardter Zeitungsverlag GmbH & Co. KG  
Hausanschrift: Grabenstraße 23, 71540 Murrhardt  
Postanschrift: Postfach 1262, 71535 Murrhardt  
Telefon 0 71 92 / 92 90-0  
Fax 0 71 92 / 92 90-19  
E-Mail: [anzeigen@murrhardter-zeitung.de](mailto:anzeigen@murrhardter-zeitung.de)

## Murrhardter Zeitung

Auflage 2. Vierteljahr 2015 (IVW)	
Druckauflage	2 662
Verkaufte Auflage	2 244
Tatsächlich verbreitete Auflage	2 331

## Kombination Anzeigengemeinschaft

### Backnanger Kreiszeitung

Murrthal-Bote Backnanger Tagblatt

### Murrhardter Zeitung

Amliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Kleinanzeigen



die Stadt Murrhardt (Rams-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

## Tatsächlich verbreitete Auflage

# 17 910



Exemplare (IVW II/2015)

## Anzeigenverwaltung für die Kombination

**Stroh. Druck und Medien GmbH**  
Verlag der  
**Backnanger Kreiszeitung**

Postfach 1169, 71501 Backnang  
Telefon 0 71 91/808-0, Fax 0 71 91/808-111  
E-Mail: [anzeigen@bkz.de](mailto:anzeigen@bkz.de)

## Backnanger Kreiszeitung

Murrthal-Bote Backnanger Tagblatt

Verlag:  
**Stroh.** Druck und Medien GmbH Backnang  
Hausanschrift: Postgasse 7, 71522 Backnang  
Postanschrift: Postfach 1169, 71501 Backnang  
Telefon 0 71 91 / 808-0, Fax 0 71 91 / 808-111  
E-Mail: [anzeigen@bkz.de](mailto:anzeigen@bkz.de)

## Backnanger Kreiszeitung

Auflage 2. Vierteljahr 2015 (IVW)	
Druckauflage	16 685
Verkaufte Auflage	15 150
Tatsächlich verbreitete Auflage	15 579

# Allgemeine Verlagsangaben

**Verlag** MZV Murrhardter Zeitungsverlag GmbH & Co. KG  
Grabenstraße 23, 71540 Murrhardt  
Postfach 12 62, 71535 Murrhardt  
Mitglied der STZ-Anzeigengemeinschaft  
Stuttgarter Zeitung  
Nielsen IIIb

**Telefon** 0 71 92 / 92 90-0

**Telefax** 0 71 92 / 92 90-19

**E-Mail** anzeigen@murrhardter-zeitung.de

## Anzeigenschlusstermine

am Vortag 11 Uhr  
für die Samstagsausgabe: Donnerstag 16 Uhr  
für die Montagsausgabe: Freitag 12 Uhr

## Rücktrittstermine

wie Schlusstermine

## Anzeigenverwaltung

Anzeigenleiterin: Bettina Reischl, Tel. 0 71 91/808-167  
Prospektbeilagen: Ulrich Balle, Tel. 0 71 91 / 808-134  
Mediaberater für Anzeigenverkauf, Sonderthemen  
und Kollektive:  
Steffen Berner: Tel. 0 71 91 / 808-130  
Michael Mathes: Tel. 0 71 91 / 808-128  
Frank Tomaschek: Tel. 0 71 91 / 808-157  
Direktverteilung: Silvia Erkert: Tel. 0 71 91 / 808-127  
Anita Menzel: Tel. 0 71 91 / 808-137

## Geschäftsbedingungen

Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften und zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (ab Seite 15).

## Zahlungsbedingungen

Zahlbar rein netto nach Rechnungserhalt. Bei Teilnahme am Bankeinzugsverfahren 2% Skonto.

Private Kleinanzeigen nur gegen Bezahlung vor Erscheinen oder im Bankeinzugsverfahren.

## Bankverbindungen

### Bankkonto

Kreissparkasse Waiblingen (BLZ 602 500 10) 620 002  
Volksbank Backnang (BLZ 602 911 20) 75 500 000

## Nachlässe für Anzeigen innerhalb eines Abschlussjahres

### Mengenstaffel \*

für Millimeterabschlüsse  
von mindestens

1 000 mm	3%
3 000 mm	5%
5 000 mm	10%
10 000 mm	15%
20 000 mm	20%

\* bei Abnahme innerhalb  
eines Jahres nach  
Vertragsabschluss

### Bonus \*

ab 30 000 mm	1%
ab 50 000 mm	2%
ab 75 000 mm	3%
ab 100 000 mm	4%
ab 150 000 mm	5%

\* bei Abnahme innerhalb eines  
Abschlussjahres am Ende  
desselben

## Sonstige Nachlässe zusätzlich Abschlussrabatt

### Anzeigen-Strecken

3 Seiten = 15%	6 Seiten = 30%
4 Seiten = 20%	7 Seiten = 35%
5 Seiten = 25%	8 Seiten = 40%

### Titelkopfanzeigen

ab 5 Stück = 5%	ab 20 Stück = 15%
ab 10 Stück = 10%	ab 50 Stück = 20%

bei gleichzeitiger Anzeige im Innenteil von mindestens 300 mm zusätzlich 20 % auf Titelkopf

### Inselanzeige Börsenseite

ab 15 Stück = 5%	ab 25 Stück = 15%
ab 20 Stück = 10%	ab 50 Stück = 20%

## Technische Angaben

**Satzspiegel** Rheinisches Format 327 x 485 mm  
**Spaltenzahl** Anzeigenteil 7, Textteil 5  
Umrechnungsfaktor von Text- in Anzeigenspalten 1,4

### Spaltenbreiten

#### Anzeigenteil:

1 Spalte	45 mm
2 Spalten	92 mm
3 Spalten	139 mm
4 Spalten	186 mm
5 Spalten	233 mm
6 Spalten	280 mm
7 Spalten	327 mm

#### Textteil:

1 Spalte	61 mm
2 Spalten	126 mm
3 Spalten	192 mm
4 Spalten	257 mm
5 Spalten	322 mm

**Panoramaanzeigen** 673 x 485 mm

**Druckverfahren** Zeitungs-Rollenoffset

**Druckform** Direkte Plattenbelichtung (CTP)

**Rasterweite** bis 40 Linien/cm

**Grundschrift** Anzeigenteil: Helvetica 8 Punkt = 3 mm

**Farben** Vierfarbseparation nach EURO-Skala Standard.  
Die Schmuckfarben (HKS-Farbtöne) sind generell aus den Grundfarben CMYK aufgebaut, angenähert an den HKS Z-Standard

**Druckunterlagen** in digitaler Form  
Rasterweite: bis 40 Linien/cm  
Rasterform: gemäßigter Kettenpunkt/elektronische Rasterform

**Tonwertumfang** lichter Ton kann in Weiß auslaufen, zeichnende Tiefe 90%

**Technischer Raster** mindestens 15 %

**Strichbreite** Positiv mind. 0,10 mm, negativ mind. 0,15 mm

**Maximale Farbdeckung** 230% (C+M+Y+K)

# Murrhardter Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

## Abwicklung von Farbanzeigen-Aufträgen

- Die Farbkennung der Schmuckfarbe sollte eindeutig mit HKS benannt werden. Verwenden Sie für die Farbwahl nur den für den Zeitungsdruck verbindlichen HKS-Z-Fächer (keine RGB oder Pantonefarben verwenden).
- Bei 4c-Anzeigen werden Andrucke auf Zeitungspapier mit Zeitungsrotationsfarbe benötigt.
- Platzierungsvorschriften für Farbanzeigen können nur im Rahmen der produktionstechnischen Möglichkeiten eingehalten werden, ggfs. muss vom Schieberecht Gebrauch gemacht werden.
- Drucktechnisch bedingte geringfügige Abweichungen im Farbton berechtigen nicht zu Ersatzansprüchen oder Preisnachlässen.

## Digitale Druckunterlagen

- 1 Die Dokumente für Anzeigenbelichtungen sollen als EPS-Dateien oder PDF-Druckdateien mit inkludierten Schriften geliefert werden. Offene Dateien nur nach Rücksprache.
- 2 Die Verantwortung für den Inhalt, die Richtigkeit des Textes, die Gestaltung sowie das Terminrisiko liegen beim Auftraggeber.
- 3 Korrektur wird nicht gelesen.
- 4 Die Dateien müssen analog dem Anzeigenschlusstermin im Hause sein.

### Anzeigen-Auftrag / Begleitunterlagen

- Eindeutiger Datei-/Ordnername mit Bezug auf Auftragsnummer, Kundennamen und Erscheinungstag.
- Dateinamen wie „BKZ ET 1.4.12.pdf“ vermeiden
- Auftrag mit allen erforderlichen Angaben wie Erscheinungstermin/Ausgabe/Anzeigengröße/Farbbezeichnung nach HKS.
- Ohne Beschnittmarken oder sonstigen Druckzeichen beziehungsweise Bemerkungen, die nicht zur Anzeige gehören
- Ausdruck des zu belichtenden Dokuments. Bei Vierfarbanzeigen muss ein Farbandruck mitgeliefert werden.
- Ansprechpartner mit Telefon, E-Mail Adresse und/oder Fax-Nummer.

### Farben

- Anzeigen mit 1 Zusatzfarbe sind in Schwarz und als HKS-Farben anzulegen. Anzeigen mit 2 Zusatzfarben und Vierfarbanzeigen sind in CMYK für den Vierfarbprozess zeitungsgerecht anzulegen.
- Bei Schwarzweiß-Anzeigen dürfen keine Schmuck- oder Sonderfarben angelegt sein.

### Schriften / Logos / Bilder

- müssen eingebunden sein.
- Farbbilder nur im CMYK-Modus, nicht RGB-Modus,
- kein DCS2-Format, keine JPEG-Komprimierung.

### Bildauflösung

- 300 dpi

### Belichtungsanlage

- Celebrant-Rip, Agfa Advantage CLS und Agfa Polaris XSV Plattenbelichter (Computer to Plate)

# Murrhardter Zeitung

Amliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

## Datenaustausch

- **E-Mails bis zu 18 MB**  
Anzeigendaten nur an [anzeigen@bkz.de](mailto:anzeigen@bkz.de)

- **Dateitransfer per HTTP**  
Rufen Sie im Browser Ihrer Wahl (Firefox, Internet Explorer,...) die Adresse <https://comserve.bkz.de/> auf. Nach dem Login können Sie Daten einfach in das Browserfenster ziehen, der Upload beginnt automatisch. Da die empfangenen Daten intern weiterverarbeitet werden, verschwinden diese nach kurzer Zeit aus dem Browserfenster. Die Login-Daten erhalten Sie per E-Mail-Anfrage unter [prepress@bkz.de](mailto:prepress@bkz.de) oder telefonisch unter **071 91/808-0**

## Kontakt

- **Technik Tel. 0 71 91 / 808-213**

Unerwünschte Druckresultate, die sich auf eine Abweichung des Kunden von den Empfehlungen des Verlages zur Erstellung und Übermittlung von Druckunterlagen zurückführen lassen, führen zu keinem Preisminderungsanspruch.

Der Kunde hat vor einer digitalen Übermittlung von Druckunterlagen dafür Sorge zu tragen, dass die übermittelten Daten frei von evtl. Computerviren sind. Entdeckt der Verlag auf einer ihm übermittelten Datei Computerviren, wird diese Datei gelöscht, ohne dass der Kunde hieraus Ansprüche geltend machen könnte. Der Verlag behält sich vor, den Kunden auf Schadensersatz in Anspruch zu nehmen, wenn durch solche durch den Kunden infiltrierte Computerviren dem Verlag Schäden entstanden sind.

## Zusatzarbeiten

die über die normale Satzherstellung hinausgehen, werden gesondert nach Aufwand berechnet.

## Anzeigenpreise (alle Preise in Euro)

### Satzspiegel

Rheinisches Format:  
327 x 485 mm (Seiten mm: 3395 mm)  
Anzeigenteil:  
Spaltenbreite 45 mm, Spaltenzahl 7  
Textteil:  
Spaltenbreite 61 mm, Spaltenzahl 5

# Murrhardter Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

<b>Murrhardter Zeitung</b> ZIS-Nr. 100925	<b>SW</b> Schwarzweiß- Anzeigen	<b>1</b> Zusatzfarbe	<b>2</b> Zusatzfarben + <b>4c</b>
mm-Preis Mindestpreis	0,85 —	1,05 bis 100 mm 105,00	1,25 bis 100 mm 125,00
1/1 Seite 3395 mm	2885,75	3564,75	4243,75
Textteil-Anzeigen mm-Preis Mindestpreis	3,17 bis 20 mm 63,40	3,90 bis 60 mm 234,00	4,66 bis 80 mm 372,80
<b>Abweichende Preise:</b>			
<b>Stellenanzeigen</b> <b>ausschließlich</b> in Kombination <b>BKZ + MUZ</b> mm-Preis Mindestpreis	1,69 —	2,08 bis 100 mm 208,00	2,48 bis 100 mm 248,00
<b>Inselanzeige auf der Börsenseite</b> <b>ausschließlich</b> in Kombination <b>BKZ + MUZ</b>	325,50	400,37	478,49
<b>Titelkopfanzeige</b>	166,77	205,13	245,15
<b>Private Traueranzeigen</b> nicht rabatt- und nicht provisionsfähig mm-Preis Mindestpreis	0,77 —	0,85 bis 100 mm 85,00	0,92 bis 100 mm 92,00
<b>Private Kleinanzeigen</b> <b>ausschließlich</b> in Kombination <b>BKZ + MUZ</b> nicht rabatt- und nicht provisionsfähig mm-Preis	0,83	0,99	0,99
<b>Chiffregebühr:</b> bei Zusendung Euro 6,00, bei Abholung Euro 3,00			Alle Preise zuzüglich Mehrwertsteuer



# Anzeigenpreise Kombination

(alle Preise in Euro)

# Murrhardter Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

mit

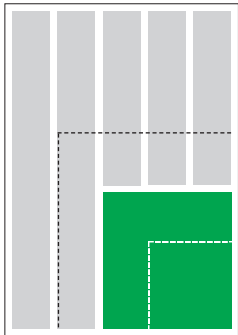
# Backnanger Kreiszeitung

Murrthal-Bote  Backnanger Tagblatt

<b>Backnanger Kreiszeitung und Murrhardter Zeitung</b> ZIS-Nr. 100601 Nur für identische Anzeigen möglich!	<b>SW</b> Schwarzweiß- Anzeigen	<b>1</b> Zusatzfarbe	<b>4c</b> 2 oder 3 Zusatzfarben
mm-Preis	1,69	2,08	2,48
Mindestpreis	—	bis 100 mm 208,00	bis 100 mm 248,00
1/4 Seite 3 395 mm	5737,55	7061,60	8419,60
Textteil-Anzeigen mm-Preis	6,64	8,17	9,76
Mindestpreis	bis 20 mm 132,80	bis 60 mm 490,20	bis 80 mm 780,80
<b>Abweichende Preise:</b>			
<b>Inselanzeige auf der Börsenseite ausschließlich in Kombination BKZ + MUZ</b>	325,50	400,37	478,49
<b>Titelkopfanzeige</b>	348,50	428,66	512,30
<b>Private Traueranzeigen</b> nicht rabatt- und nicht provisionsfähig			
mm-Preis	1,53	1,68	1,84
Mindestpreis	—	bis 100 mm 168,00	bis 100 mm 184,00
<b>Chiffregebühr:</b> bei Zusendung Euro 6,00, bei Abholung Euro 3,00		Alle Preise zuzüglich Mehrwertsteuer	



## Anzeigen-Sonderformen im Textteil



### Eckfeldanzeigen 2, 3, 4 Textspalten

#### Größe

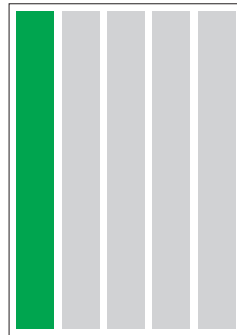
2spaltig = 126 mm breit  
3spaltig = 192 mm breit  
4spaltig = 257 mm breit  
Mindestgröße: 800 mm  
Maximale Höhe: 400 mm

#### Platzierung

Rechte oder linke Textseite  
jeweils Außenspalten

#### Berechnung

Mindestgröße: 800 mm  
Spaltenzahl x 1,4 (Umrechnungsfaktor) x Höhe in mm x mm-Preis



### Seitenteilige Anzeigen

#### Größe

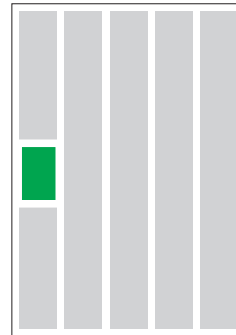
Blatthoch: 485 mm  
1/5 Seite = 61 mm breit  
2/5 Seite = 126 mm breit  
3/5 Seite = 192 mm breit  
4/5 Seite = 257 mm breit

#### Platzierung

Rechte oder linke Textseite  
jeweils Außenspalten

#### Berechnung

Spaltenzahl x 1,4 (Umrechnungsfaktor) x Höhe in mm x mm-Preis



### Textteilanzeigen

#### Größe

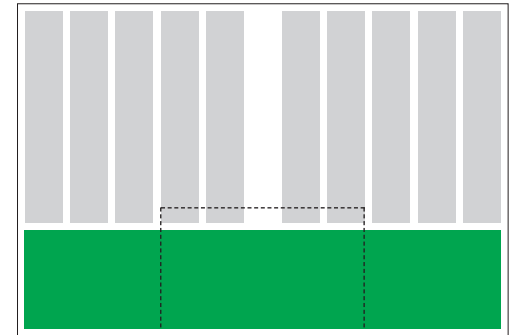
Mindesthöhe: 20 mm  
Maximale Höhe: 120 mm

#### Platzierung

Außenspalte

#### Berechnung

Höhe x mm-Preis  
für Textteilanzeigen



### Tunnel-Anzeigen

#### Größe

Anzeige über 2 Seiten  
Mindestbreite: 4 Textspalten + Bundsteg = 280 mm  
Mindesthöhe: 170 mm  
Maximalhöhe: 360 mm

### Panorama-Anzeigen

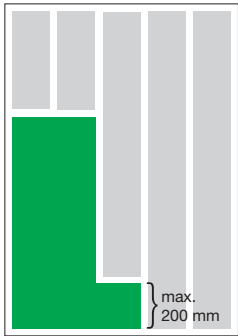
#### Größe

Anzeige über 2 Seiten einschließlich Bundsteg  
Breite: 10 Textspalten + Bundsteg = 673 mm  
Mindesthöhe: 170 mm  
Maximalhöhe: 360 mm (im Anzeigenteil 485 mm)

**Berechnung:** 15 x Höhe in mm x mm-Preis

**Platzierung:** Nach Absprache

**Zusatzfarben:** möglich



## L-Anzeigen

### Platzierung

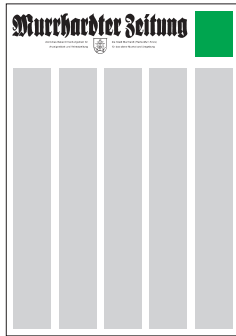
nach Absprache

### Berechnung

Mindestgröße 1000 mm  
Berechnung nach effektiver  
Anzeigengröße

Spaltenzahl x 1,4 (Umrech-  
nungsfaktor) x Höhe in mm  
x mm-Preis

Zusatzfarben möglich



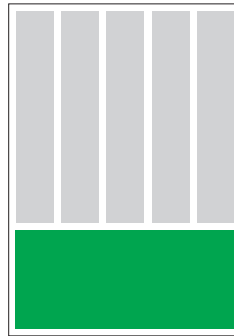
## Titelkopf- Anzeigen

### Größe

50 x 50 mm

### Farbe

möglich im 4-Farb-Modus  
(CMYK)



## Streifenanzeigen

### Größe

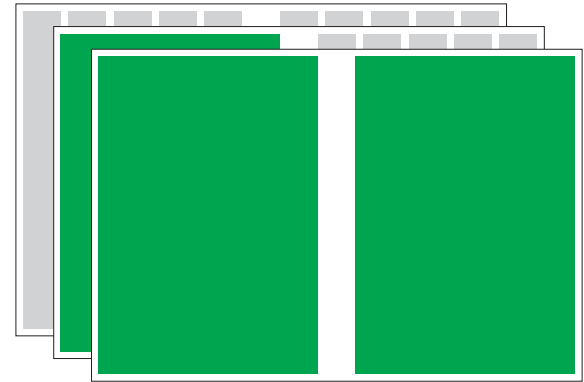
Blattbreite: 322 mm  
Mindesthöhe: 60 mm  
Maximale Höhe: 360 mm

### Platzierung

Am Fuß einer  
rechten oder linken Textseite

### Berechnung

7 x Höhe in mm x mm-Preis



## Anzeigen-Strecken

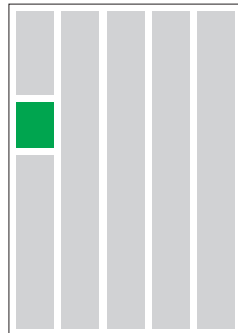
3 und mehr aufeinanderfolgende  
Anzeigenseiten, die nicht durch  
redaktionelle Seiten unterbrochen  
werden.

### Platzierung

Nach Absprache

### Berechnung

bei 3 aufeinander-  
folgenden Seiten:  
3 x 3395 mm x mm-Preis



## Inselanzeige auf Börsenseite

Breite: 1 Textspalte 61mm

Höhe: 70 mm

Berechnung: Festpreis, lt. Liste

Farbe: 1 Zusatzfarbe möglich



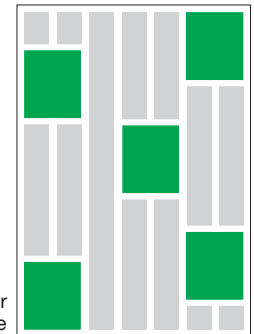
L-Anzeigen

### Platzierung

Nach  
Absprache

### Berechnung

Nach effektiver  
Anzeigengröße



Satellit-Anzeigen

## Prospektbeilagen

Preise je 1000 Exemplare in Euro	bis 10 g	bis 15 g	bis 20 g	bis 25 g	bis 30 g	bis 35 g	bis 40 g
	75,-	80,-	90,-	100,-	105,-	110,-	115,-

(alle Preise zuzüglich Mehrwertsteuer)

Beilagen bis 10 g dürfen das Mindestmaß und das Papiergewicht 130 g/m<sup>2</sup> nicht unterschreiten. Dünnere Einzelblätter müssen gefalzt angeliefert werden.

Höhere Gewichte auf Anfrage.

**Postgebühren** Nein

**Rabatte** Nach Vertragsabschluss ab 12 Beilagen innerhalb eines Jahres Nachlass 5 %.

**Mittlervergütung** 15%

**Lieferanschrift** **Stroh.** Druck und Medien GmbH Backnang  
Mühlgrund 6  
71522 Backnang  
Anlieferung Montag bis Freitag 7-16 Uhr

**Ansprechpartner  
im Verlag** für **Beilagen** und **Resthaushaltsabdeckung**  
Ulrich Balle, Tel. 0 71 91 / 808-134, E-Mail: u.balle@bkz.de  
für **Direktverteilung**  
Silvia Erkert, Tel. 0 71 91 / 808-127, E-Mail: s.erkert@bkz.de

**Rücktrittstermin** 14 Tage vor Erscheinen.  
Bei Unterschreitung dieser Frist fällt ein Ausfall-Honorar in Höhe von 50 % auf der Basis der niedrigsten Gewichtsstufe an.

Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Gemeinschaftsprodukte mehrerer Firmen und Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestands der Zeitung erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Ausschluss von Konkurrenz-Beilagen kann nicht gewährt werden.

# Murrhardter Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

## Belegbare Ausgaben

Ausgaben	Erforderliche Stückzahl
Murrhardter Zeitung	2 800
Backnanger Kreiszeitung und Murrhardter Zeitung	20 000
Technische Angaben	Größtes Format: 34,0 x 25,0 cm. Kleinstes Format: 17,0 x 11,5 cm. Falzung, Klebung oder Heftung an der Längsseite erforderlich.

## Resthaushaltsabdeckung

Ausgaben	Erforderliche Stückzahl
Murrhardter Zeitung	2 100
Backnanger Kreiszeitung und Murrhardter Zeitung	21 600
Preis je 1000 Exemplare	55,- € bis 40 Gramm/Exempl. zzgl. MwSt. höhere Gewichte auf Anfrage
Anlieferung	7 Werktage vor Verteilung

## Direktverteilung

Verbreitungsgebiet	Erforderliche Stückzahl
Murrhardter Zeitung	4 700
Backnanger Kreiszeitung und Murrhardter Zeitung	38 700
Preis je 1000 Exemplare	40,- € bis 40 Gramm/Exempl. zzgl. MwSt. höhere Gewichte auf Anfrage
Anlieferung	7 Werktage vor Verteilung

# Empfehlungen für die Beschaffenheit von Beilagen

## Angaben zum Produkt

- 1. Format**  
Mindestformat 17,0 x 11,5 cm. - Maximalformat 34,0 x 25,0 cm.
- 2. Einzelblätter**  
Einzelblätter im Mindestformat dürfen ein Papiergewicht von 130 g/m<sup>2</sup> nicht unterschreiten.  
Größere Formate mit einem Papiergewicht von mindestens 60 g/m<sup>2</sup> sind auf eine Größe im Bereich DIN A4 (21,0 x 29,7 cm) zu falzen.
- 3. Gewichte**  
Das Gewicht einer Beilage soll 40 g/Exemplar nicht überschreiten. Höhere Gewichte auf Anfrage.
- 4. Bemusterung**  
Vorlage von Mustern (möglichst 3) vorab sinnvoll.

## Verarbeitung

- 5. Falzarten**  
Gefaltete Beilagen müssen im Kreuzbruch, Wickel- oder Mittelfalz verarbeitet sein. Leporello- (Z) und Altarfalz ( $\angle \searrow \swarrow$ ) können nicht verarbeitet werden.  
Mehrseitige Beilagen mit Formaten größer als DIN A5 (14,8 x 21,0 cm) müssen den Falz an der langen Seite aufweisen.
- 6. Beschnitt**  
Alle Beilagen müssen rechtwinklig und formatgleich geschnitten sein.  
Beilagen dürfen am Schnitt keine Verblockung durch stumpfe Messer oder Feuchtigkeit aufweisen.
- 7. Angeklebte Produkte (z. B. Postkarten)**  
Postkarten sind in der Beilage grundsätzlich innen anzukleben. Sie müssen dabei bündig im Falz zum Kopf oder Fuß der Beilage angeklebt werden.  
Es sollte keine Punkt-, sondern nur Strichleimung angewendet werden.  
Bei allen Beilagen mit außen angeklebten Produkten ist eine Abstimmung mit dem Verlag notwendig.  
Die maschinelle Verarbeitung von Beilagen in Sonderformaten, als Warenmuster oder -proben ist ohne vorherige technische Prüfung durch den Verlag nicht möglich.

### 8. Draht-Rückenheftung

Bei Draht-Rückenheftung soll die verwendete Drahtstärke der Rückenstärke der Beilage angemessen und darf keinesfalls stärker als diese sein. Die Klammerung muss ordentlich ausgeführt sein.  
Dünne Beilagen sollen grundsätzlich mit Rücken- oder Falzleimung hergestellt werden.

## Verpackung und Transport

### 9. Anlieferungszustand

Die angelieferten Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige Verarbeitung gewährleisten, ohne dass eine zusätzliche manuelle Aufbereitung notwendig wird.  
Durch zu frische Druckfarbe, zusammengeklebte, stark elektrostatisch aufgeladene oder feucht gewordene Beilagen können nicht verarbeitet werden.  
Beilagen mit umgeknickten Ecken (Eselsohren) bzw. Kanten, Quetschfalten oder mit verlagertem (rundem) Rücken sind ebenfalls nicht verarbeitbar.

### 10. Lagenhöhen

Die unverschränkten, kantengeraden Lagen sollen eine Höhe von 100 bis 120 mm aufweisen, damit sie von Hand greifbar sind.  
Eine Vorsortierung wegen zu dünner Lagen darf nicht notwendig sein.  
Das Verschnüren oder Verpacken einzelner Lagen ist nicht erwünscht und auch nicht zulässig.

### 11. Palettierung

Die Beilagen müssen sauber auf stabilen Paletten (80 x 120 cm) gestapelt sein. Beilagen sollen gegen eventuelle Transportschäden (mechanische Beanspruchung) und gegen Eindringen von Feuchtigkeit geschützt sein.  
Jede Palette muss analog zum Lieferschein deutlich und sichtbar mit einer Palettenkarte gekennzeichnet sein.  
Um ein Aufsaugen von Feuchtigkeit zu vermeiden und die Lagen vor Schmutz zu schützen, ist der Palettenboden mit einem stabilen Karton abzudecken.  
Das Durchbiegen der Lagen kann ggf. durch einen stabilen Karton zwischen den Lagen vermieden werden. Der Stapel erhält gleichzeitig mehr Festigkeit.  
Wird der Palettenstapel umreift oder schutzverpackt, ist darauf zu achten, dass die Kanten der Beilagen nicht beschädigt oder umgebogen werden.

### 12. Packmitteleinsatz

Die Verpackung ist auf das notwendige, zweckdienliche Minimum zu beschränken.

### 13. Einsatz von recyclingfähigem Verpackungsmaterial

Paletten und Deckelbretter sind im Mehrwegverfahren zu nutzen.  
Palettenbänder sollen aus Stahl sein.  
Kunststoffmaterialien müssen aus PE sein.  
Kartonagen müssen recyclingfähig sein.  
Als Verpackungsmaterial darf kein Verbundmaterial eingesetzt werden.

## Empfehlungen für die Beschaffenheit von Fremdbeilagen



## Abwicklung

### 14. Begleitpapiere (Lieferschein)

Die Lieferung von Beilagen muss grundsätzlich mit einem korrekten Lieferschein begleitet sein, der folgende Angaben enthalten sollte:

- Zu belegendes Objekt und zu belegendes Ausgaben;
- Einsteck- bzw. Erscheinungstermin
- Auftraggeber der Beilage;
- Beilagentitel oder Artikelnummer bzw. Motiv;
- Auslieferungstermin ex Beilagenhersteller;
- Absender und Empfänger;
- Anzahl der Paletten;
- Gesamtstückzahl der gelieferten Beilagen;
- Stückzahl der Beilagen je Palette.

Ferner sind erforderlich:

- Textgleichheit des Lieferscheines zur Palettenkarte;
- Raum für Vermerke.

### 15. Richtlinien zur Anlieferung

Anlieferung beim Verlag frühestens 10 Werktage, spätestens 3 Werktage vor Erscheinungstermin. ■

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften

1. „Anzeigenauftrag“ im Sinn der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungtreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift zum Zweck der Verbreitung.
2. Anzeigen sind im Zweifel vor Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.
3. Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.
4. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.
5. Bei der Errechnung der Abnahmemengen werden Text-Millimeterzeilen dem Preis entsprechend in Anzeigen-Millimeter umgerechnet.
6. Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne dass dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.
7. Textteil-Anzeigen sind Anzeigen, die mit mindestens drei Seiten an den Text und nicht an andere Anzeigen angrenzen. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ deutlich kenntlich gemacht.
8. Der Verlag behält sich vor, Anzeigenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthal-

ten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

9. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an.

Der Verlag gewährleistet die für den belegten Teil übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten.

10. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Lässt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Frist verstreichen, oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages.

Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und aus unerlaubter Handlung sind – auch bei telefonischer Auftragserteilung – ausgeschlossen; Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Eine Haftung des Verlages für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt.

Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet der Verlag darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgelts beschränkt.

Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.

11. Probeausdrucke werden nur noch auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeausdrucke. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeausdruckes gesetzten Frist mitgeteilt werden.

12. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.

13. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber 14 Tage nach Veröffentlichung der Anzeige übersandt.

Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen, vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.

14. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften

Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offener stehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

**15.** Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.

**16.** Kosten für die Anfertigung bestellter Reproarbeiten, Montagen und Zeichnungen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.

**17.** Aus einer Auflagenminderung kann bei einem Abschluss über mehrere Anzeigen ein Anspruch auf Preisminderung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt des mit der ersten Anzeige beginnenden Insertionsjahres die in der Preisliste oder auf andere Weise genannte durchschnittliche Auflage oder - wenn eine Auflage nicht genannt ist - die durchschnittlich verkaufte (bei Fachzeitschriften gegebenenfalls die durchschnittlich tatsächlich verbreitete) Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wird. Eine Auflagenminderung ist nur dann ein zur Preisminderung berechtigter Mangel, wenn sie

bei einer Auflage bis zu	50 000 Exemplaren	20 v. H.,
bei einer Auflage bis zu	100 000 Exemplaren	15 v. H.,
bei einer Auflage bis zu	500 000 Exemplaren	10 v. H.,
bei einer Auflage über	500 000 Exemplaren	5 v. H.,

beträgt.

Darüber hinaus sind bei Abschlüssen Preisminderungsansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.

# Murrhardter Zeitung

Amliches Bekanntmachungsblatt für  
Anzeigenblatt und Heimatzeitung



die Stadt Murrhardt (Rems-Murr-Kreis)  
für das obere Murrtal und Umgebung

**18.** Bei Ziffernanzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes an. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Ziffernanzeigen werden nur auf dem normalen Postweg weitergeleitet.

Die Eingänge auf Ziffernanzeigen werden vier Wochen aufbewahrt. Zuschriften, die in dieser Frist nicht abgeholt sind, werden vernichtet. Wertvolle Unterlagen sendet der Verlag zurück, ohne dazu verpflichtet zu sein.

Dem Verlag kann einzelvertraglich als Vertreter das Recht eingeräumt werden, die eingehenden Angebote anstelle und im erklärten Interesse des Auftraggebers zu öffnen. Briefe, die das zulässige Format DIN A4 (Gewicht 50 g) überschreiten sowie Waren, Bücher-, Katalogsendungen und Päckchen, sind von der Weiterleitung ausgeschlossen und werden nicht entgegengenommen. Eine Entgegennahme und Weiterleitung kann jedoch ausnahmsweise für den Fall vereinbart werden, dass der Auftraggeber die dabei entstehenden Gebühren/Kosten übernimmt.

**19.** Druckunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach Ablauf des Auftrages.

**20.** Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder bei öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist bei Klagen Gerichtsstand der Sitz des Verlages. Soweit Ansprüche des Verlages nicht im Mahnverfahren geltend gemacht werden, bestimmt sich der Gerichtsstand bei Nicht-Kaufleuten nach deren Wohnsitz. Ist der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers, auch bei Nicht-Kaufleuten, zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder hat der Auftraggeber nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart. ■



## Zusätzliche Geschäftsbedingungen des Verlages

a) Der Verlag wendet bei Entgegennahme und Prüfung der Anzeigentexte die geschäftsübliche Sorgfalt an, haftet jedoch nicht, wenn er von den Auftraggebern irregeführt oder getäuscht wird.

b) Für Fehler infolge undeutlicher Niederschrift übernimmt der Verlag keine Haftung für die Richtigkeit der Wiedergabe.

c) Bei fernmündlich aufgegebenen Anzeigen bzw. bei fernmündlich veranlassten Änderungen sowie für Fehler infolge undeutlicher Niederschrift, verstümmelter Texte durch die Übertragung mit Telefax oder anderen elektronischen Übertragungswegen usw. übernimmt der Verlag keine Haftung für die Richtigkeit der Wiedergabe.

d) Druckunterlagen sind frei Haus anzuliefern. Sind etwaige Mängel bei den vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden dieselben erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Werbungtreibende bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche. Das gleiche gilt bei fehlerhaften Wiederholungsanzeigen, wenn der Werbungtreibende nicht vor Drucklegung der nächstfolgenden Anzeige auf den Fehler hinweist.

e) Der Verlag behält sich die Ablehnung ungeeigneter Textteil-Anzeigen vor, wenn nach verlegerischen, typografischen oder platztechnischen Gesichtspunkten eine Beeinträchtigung der Lesbarkeit des Textteils eintreten könnte.

f) Bei Rubrik-Anzeigen behält sich der Verlag die Wahl der Schrift, der Satzanzordnung, der Umrandung und der Platzierung vor.

g) Platzierungswünsche können nur im Rahmen der technischen Möglichkeiten berücksichtigt werden. Keinesfalls berechtigen sie bei Nichteinhaltung zur Preiserminderung.

h) Der Verlag behält sich vor, Schmuckfarben im 4c-Modus zu drucken.

i) Der Verlag ist unter wichtigen Umständen berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen, ohne dass hieraus dem Auftraggeber irgendwelche Ansprüche gegen den Verlag erwachsen.

j) Bei Änderung der Anzeigen- und Beilagenpreise treten die neuen Bedingungen auch für laufende Aufträge sofort in Kraft.

k) Im Falle höherer Gewalt, auch bei Streiks, Betriebsstörungen, Stromausfall usw., erlischt jede Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistung von Schadenersatz; letztere auch für etwa nicht oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen.

l) Bei Abbestellung einer Anzeige berechnet der Verlag die bis zur Abbestellung entstandenen Satz- und Verwaltungskosten.

m) Der Verlegerrabatt von 10 % wird nur bei Direktaufträgen gewährt.

n) Provisionen für gewerbsmäßige Vermittler werden nur dann vergütet, wenn der Mittler alles, was zur Abwicklung eines Anzeigenauftrages gehört, tatsächlich auch selbst regelt. Weicht der Mittler oder sein Kunde, der Inserent, von diesem Grundsatz auch nur im Einzelfall ab, entfällt für solche „Direkt-Dispositionen“ der Provisionsanspruch des Mittlers.

o) Der Auftraggeber trägt allein die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen. Dem Auftraggeber obliegt es, den Verlag von Ansprüchen Dritter freizustellen, die diesem aus der Ausführung des Auftrages, auch wenn er abgestellt sein sollte, gegen den Verlag erwachsen. Der Verlag ist nicht verpflichtet, Aufträge und Anzeigen daraufhin zu prüfen, ob durch sie Rechte Dritter beeinträchtigt werden.

Durch Erteilung eines Anzeigenauftrages verpflichtet sich der Inserent, die Kosten der Veröffentlichung einer Gegendarstellung, die sich auf tatsächliche Behauptungen der veröffentlichten Anzeige bezieht, zu tragen, und zwar nach Maßgabe des jeweils gültigen Anzeigentarifs.

Erscheinen abbestellte Anzeigen, so stehen auch dem Auftraggeber daraus keinerlei Ansprüche gegen den Verlag zu.

p) Die Vertragsdaten jedes Auftraggebers werden in einer EDV-Anlage verarbeitet und aufgrund der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen auch über den Zeitpunkt der Vertragserfüllung hinaus gespeichert.

q) Mit Erteilung des Anzeigenauftrages erkennt der Auftraggeber die Preisliste, die Allgemeinen und Zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages an. Weichen Auftrag oder die ihm vom Auftraggeber zugrunde gelegten Bedingungen von den Allgemeinen oder Zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ab, so gelten die Bedingungen des Verlages, wenn nicht der Auftraggeber binnen sechs Tagen seit Auftragsbestätigung durch den Verlag schriftlich widerspricht.

r) Der Verlag ist nicht verpflichtet, im Chiffredienst Zuschriften von Computer-Service-Diensten, Chiffre-Service-Diensten und gewerblichen Schreibbüros weiterzuleiten. ■



## Sonderthemenplan 2016

Die mit **X** gekennzeichneten Sonderveröffentlichungen erscheinen  
in Kombination mit der Backnanger Kreiszeitung

### JANUAR

- X Häusliche Krankenpflege
- X Urlaubsziele 2016
- X Wand und Fassade
- X Sicherheitstechnik
- X Sonnenschutz und Markisen

### FEBRUAR

- X E-Check
- X Beruf und Ausbildung
- X Hilfe, wenn's gekracht hat
- X Schlüsselfertiges Bauen

### MÄRZ

- X Altbaumodernisierung  
Konfirmation und Kommunion 2016
- X Zweirad-Frühling
- X Wintergärten

### APRIL

- X Rechtsanwälte & Steuerberater
- X Garten im Frühjahr
- X Bauen und Wohnen

### MAI

- X Gartenwirtschaften und Biergärten
- X Das moderne Bad
- X Energie- und Heizungstechnik
- X Badespaß und Wassersport

### JUNI

- Murrhardter Messe
- X Die moderne Küche
- X Senioren - die jungen Alten

### JULI

- X Kapitalvorsorge/ Geldanlage
- X Fenster und Türen
- X Garten im Sommer
- X Start in den Urlaub
- X Wohin in den Ferien?
- X Ferien-Öffnungszeiten der Gaststätten

### AUGUST

- X Fußball-Regionalliga (abh. von Saisonstart)
- X Fußball-Verbandsliga (abh. von Saisonstart)
- X Fußball-Landesliga (abh. von Saisonstart)

### SEPTEMBER

- X Schulanfang
- X Matratzen und Betten
- X Bauen und Wohnen
- X Beruf und Ausbildung
- X Lichttest
- X Kachelöfen und Kamine

### OKTOBER

- X Küchentrends
- X Garten im Herbst
- X Pelz & Leder
- X Rechtsanwälte & Steuerberater  
Helfer in schweren Stunden
- X Backnanger Gänsemarkt

### NOVEMBER

- X Wohnräume
- X Gut sehen und hören  
Weihnachtsgeschenkideen

### DEZEMBER

- Murrhardter Weihnachtsmarkt
- Öffnungszeiten und Glückwünsche der Gaststätten
- Glückwünsche zu Weihnachten und Neujahr

## Anzeigen-Annahmeschluss jeweils eine Woche vor dem Erscheinungstermin

Sonderservice  
**„Der Fachmann“**  
dienstags, monatlich

Sonderservice  
**„Wir machen Ihr Auto fit für die HU“**  
jeden 1. Dienstag im Monat  
nur in Kombination mit der Backnanger Kreiszeitung

Sonderservice  
**„Weinstuben- und Besenkalender“**  
freitags, in der Zeit von Januar bis Mai und von September bis Dezember  
nur in Kombination mit der Backnanger Kreiszeitung

Änderungen, Ergänzungen und Terminverschiebungen vorbehalten.

### Sprechen Sie mit unseren Anzeigenberatern:

Steffen Berner	Tel.: 0 71 91 / 808-130
Michael Mathes	Tel.: 0 71 91 / 808-128
Frank Tomaschek	Tel.: 0 71 91 / 808-157
	Fax: 0 71 91 / 808-111

# **Ihr Werbeträger im östlichen Rems-Murr-Kreis**

## **Murrhardter Zeitung**

**Postfach 1262 - 71535 Murrhardt - Grabenstr. 23  
Telefon 07192 / 9290-0 - Fax 07192 / 9290-19  
anzeigen@murrhardter-zeitung.de**

**Nachrichten aus aller Welt  
Politik • Wirtschaft • Kultur  
Lokalnachrichten • Sport  
Fernsehzeitung**